

Schriftlicher Bericht
des Dekanats des Fachbereichs 04
für die Sitzung des Fachbereichsrats
am 19. Juni 2024

Berufungsverfahren, Berufungs- und Bleibeverhandlungen:

- Im Rahmen des tenure-tracks-Verfahren von Frau Prof.in Dr.in Naime Cakir-Mattner wird derzeit die Endevaluation durchgeführt, mit dem Ziel, die Professur nach Ablauf der tenure-Phase 2025 in eine dauerhafte W2-Professur zu überführen.
- Im Rahmen der Übernahme des Amtes der Präsidentin der JLU hat das Präsidium kompensatorische Maßnahmen beschlossen. Frau Dr. Michaela Stark wird für die Dauer der Amtsübernahme die Geschäfte an der Professur leiten und einen Teil der Lehraufgaben übernehmen. Die weiteren Lehraufgaben an der Professur werden durch die temporäre Besetzung einer zusätzlichen 1,0 Mitarbeiterstelle mit Schwerpunkt in der Lehre kompensiert. Des Weiteren stehen der Professur zusätzliche Sachmittel (z.B. zur Vergabe zusätzlicher professoraler Lehraufträge) zur Verfügung.

Initiativen und -förderungen im Bereich Forschung, Lehre und Transfer:

- Nach Mitteilung von Frau Wingender und Herrn Haslinger hat der DFG-Senat trotz sehr guter bis exzellenter Bewertungen den Antrag auf einen SFB-„Konfliktgemeinschaften. Verflechtung durch Gegnerschaft“ nicht bewilligt. Eine Begründung für die Entscheidung wird den Antragssteller:innen noch gesondert zugehen. Das Dekanat hat den Antragssteller:innen dennoch für ihr hohes Engagement gedankt, dass sich auch in den hervorragenden Bewertungen widerspiegelt hat.
- Ein Antrag von Prof. Dr. Abdurishid Yakup (angesiedelt im Bereich der Turkologie) für ein EU Advanced Grant-Projekt „elektronisches Korpus und ein dialektbasiertes Wörterbuch der bedrohten uigurischen Sprache in China“ (1,8 Mio €) wurde hervorragend gerankt, aber nicht bewilligt. Aufgrund des hohen Scores wird derzeit eine erneute Antragsstellung erwogen.
- Im Rahmen der 16.LOEWES-Staffel sind zwei Initiativen unter Beteiligung von Mitgliedern der JLU zum Vollantrag aufgefordert worden. 1.) Ein LOEWES-Schwerpunkt (geplante Laufzeit: 2026-2029; Gesamtvolumen: 4.605.568,00)

„Verflechtung von Antifeminismen: Gender, Demokratie und Autoritarismus in ‚Entangled Modernities‘“ (GenDem) mit einem Teilprojekt „Antifeministische Narrative auf sozialen Medien: Eine Untersuchung islamistischer Frauen auf TikTok und Instagram“ von Prof.in Dr.in Naime Cakir-Mattner und 2.) ein LOEWE-Forschungszentrum (gepl. Laufzeit: 2026-2032; Gesamtvolumen: 40.777.762,00 €) „Dynamiken des Religiösen (DynRel): Ambivalente Nachbarschaften zwischen Judentum, Christentum und Islam in historischen und gegenwärtigen Konstellationen“ mit einem Teilprojekt „Differenzkonstruktion und Konfliktbearbeitung in interreligiösen Settings: Ethnographische Studie zum Nahostkonflikt“ von Prof.in Dr.in Naime Cakir-Mattner und einem Teilprojekt „Religiöse Aspekte griechischer Arbeitsmigration in der Bundesrepublik Deutschland (1960-1982): Ein Oral History-Projekt“ von Prof.in Dr.in Nicol Immig.

- Der Fachbereich 05 hat am 31.05.2024, 10-14 Uhr, im Verbund mit dem RCSC und in Absprache mit dem Dekanat FB 04 ein Forschungsvernetzungstreffen der geisteswissenschaftlichen Akzentbereiche initiiert, zu dem auch die Mitglieder des Fachbereichs 04 sehr herzlich eingeladen waren.
- Am 05.06.2024 fand das Forschungsausbautreffen des FB04 zum Thema Verbünde statt. Hier wurden strategische Überlegungen zur Initiierung von Einzel- und Verbundforschung erörtert.

Bekanntgaben zu Organisationsprozessen an der JLU

- Im Rahmen des fachbereichsweiten Austauschs zu strukturprägenden Themen (Mindestumfang Hilfskräfte; Dauerstellen im Wissenschaftlichen Mittelbau; Novellierungsprozess des WissZeitVG) am 05.06.2024; 15:30 haben die Anwesenden zunächst von der erneuten Beauftragung einer AG Strukturen abgesehen, um zunächst die weiteren gesetzlichen Entwicklungen und hochschulpolitischen Erörterungen in den Blick nehmen zu können.

Termine:

- Am 04.07. wird die Reihe „Gespräche Gießener Geisteswissenschaften“ mit einer Diskussionsrunde zu „300 Jahre Kant und die Krise der Aufklärung“ im Magarete-Bieber-Saal fortgesetzt.
- Am 10.07. wird die Präsidentin den Fachbereichsrat von 14:00-15:30 besuchen.

- Am 10.07. findet von 16:00-18:00 in Hörsaal A4 (Phil I) der Dies Academicus der drei Gießener Theologien mit einer Diskussionsrunde unter Beteiligung des jüdisch-muslimischen Ehepaars Saba-Nur Cheema und Prof. Dr. Meron Mendel zum Thema „Der Nahostkonflikt und seine Auswirkungen auf die deutsche Debatte“ statt. Eine Anmeldung zur Veranstaltung ist möglich unter:
<https://www.uni-giessen.de/de/fbz/fb04/transfer/dies-academicus/anmeldung>.

Besondere Ereignisse:

- Am 17. Mai 2024 ist Prof.in Dr.in Friedel Kriechbaum im Alter von 88 Jahren verstorben. Sie war von 1971-1999 Professorin für Systematische Theologie und Religionspädagogik für die Evangelische Sektion des 1971 errichteten Fachbereichs 07 für Religionswissenschaft. Den bis 1999 bestehenden Fachbereich prägte sie über die gesamte Zeit seines Bestehens hinweg mit, auch durch Übernahme des Amtes der Dekanin und Prodekanin.